

11/11/17

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

- Essenz:** Liebliche Kinder, werdet göttliche Helfer und führt wie der Vater den Dienst aus, diese verkommene Gesellschaft in die Gesellschaft der Gottheiten zu verwandeln. Seid daran interessiert, Dienst zu tun.
- Frage:** Viele Kinder können die alte Welt nicht vergessen, obwohl sie es versuchen. Was ist der Grund dafür?
- Antwort:** Ihre karmischen Bindungen sind sehr stark. Wenn ihr euch bewusstseinsmäßig nicht mit der neuen Welt verbinden könnt, weil euer Intellekt wiederholt zur alten Welt rennt, dann kann man sagen, dass es nicht in eurem Schicksal liegt, d. h., eure Handlungen nicht richtig sind.
- Frage:** Welchen 'Geschmack' solltet ihr entwickeln, damit ihr nicht ohne Dienst sein könnt?
- Antwort:** Den Geschmack für Barmherzigkeit. Nur die, die das Wissen gekostet haben, wissen, wie man barmherzig ist. Barmherzige Kinder können nicht ohne Dienst sein.
- Lied:** Du bist der Ozean der Liebe. Uns dürstet nach einem Tropfen!

Om Shanti. Ihr habt die Worte gehört: Du bist der Ozean der Liebe. Ihr Kinder wisst, dass der Vater der am meisten Geliebte ist. Wenn ihr euch an den Vater erinnert, erinnert ihr euch auch an die Erbschaft. Wer sich an den Vater erinnert und dieses Vertrauen hat, wird auf jeden Fall glücklich sein. Wenn die Menschen zum Shiva Tempel gehen, so nennen sie dort das Shivalingum Shiv Baba. Warum erfahren sie dann nicht so viel Freude? Sie bieten dem Shivalingum auch Milch, Früchte und Blumen an. Ihr braucht keine Milch und dergleichen darzubieten. Der Unkörperliche Gott ist doch der Vater, nicht wahr? Der Gott der Anbeter ist auch der Schöpfer. Man erinnert sich daran, dass Er diese menschliche Welt erschaffen hat. Auch wenn sie Ihn so sehr anbeten, so steigt ihr Grad des Glücks doch nicht in dem Maße an wie bei euch Kindern. Ihr bekommt Gänsehaut, sobald ihr Gottes Namen hört. Es ist euch jetzt bewusst, dass ihr vom Vater die Erbschaft Seines Zuhauses und auch Seinen Besitz erhaltet. Ein Sohn wird im Haus seines Vaters geboren. Darin kann es keine Veränderung geben. Zum Besitz können gelegentlich auch Fabriken und Land usw. gehören. Obwohl ein Haus auch Teil des Besitzes ist, so ist doch der übrige Besitz auswechselbar. Das Haus wird als Wirtschaftsgut bezeichnet und der übrige Besitz kann als bewegliche Habe bezeichnet werden. Ihr Kinder wisst, dass ihr die Herren des Zuhauses des Vaters werdet und dass sich das niemals ändern kann. In dem lieblichen Zuhause kann es keine Veränderung geben. Königreiche hingegen verändern sich so sehr. Das eine ist festgelegt und das andere ist veränderbar. Das Land der Befreiung ist unveränderlich. Hier gibt es Veränderungen. Ihr wechselt von der Sonnen- in die Mond- und dann in die Händlerdynastie. Es gibt die Befreiung und die Befreiung-im-Leben. Ihr Kinder werdet die Herren über den Besitz des Vaters. Ihr wisst, dass jeder ein Meister über den festgelegten Besitz des Vaters wird. Doch den beweglichen Teil des Besitzes bekommen die Kinder unterschiedlich. Wir erhalten das Höchstmaß des allerbesten Besitzes. Ihr regiert das Königreich im Himmel. Von den vier Zeitaltern ist der Haupt-Klan der Bharatwasi-Klan der Brahmanen, die zur Gottheitenkultur gehören. Nicht alle gehen durch den gesamten Kreislauf. Diejenigen aus dieser Gruppe, die in andere Religionen übergetreten sind, werden hervorkommen. Viele, die zum Christentum oder Buddhismus übergetreten sind, werden wieder auftauchen. Viele sind auf diese Weise konvertiert. Man kann absehen, dass eine solche Zeit kommen wird, wo jeder zu seiner Ursprungsreligion zurückkehrt. Jeder kann dieses Wissen verstehen. Es ist euch geläufig, diesen

Weltkreislauf zu verstehen. Egal wie beschränkt jemand sein mag, so viel wird er verstehen. Es ist aber nicht so, dass ihr mit allen Tugenden angefüllt werdet, wenn ihr den Weltkreislauf kennt. Nein, dafür muss man studieren. Jenes ist ein begrenztes Studium, während dies hier ein unbegrenztes Studium ist. Nur ihr habt das Wissen, wie sich der Kreislauf dreht. Alle anderen Religionen kommen später. Dieses Wissen ist sehr leicht. Manche können es aber kaum verstehen. Ihr solltet jedoch auch diesbezüglich ein Yogi werden. Alle erinnern sich an Ihn. Ihr kennt den Weltkreislauf, aber ihr braucht auch diese entsprechende Stufe. Es bedarf sehr guter Bemühungen, um mit allen Tugenden angefüllt zu sein; der eine oder andere Fehler taucht noch auf. Manchmal sagt ihr selbst, dass euch die Tugend fehlt, lieblich zu sprechen. Ihr solltet euch bemühen. Ziel und Bestimmung sind eindeutig. Baba sagte euch gestern Abend, dass ihr schreiben könnt, dass ihr erneut Raja Yoga studiert so wie vor 5.000 Jahren. Wann immer ihr eine Ausstellung oder eine Diashow macht, solltet ihr auf jeden Fall diese wunderbare Sache schreiben, nämlich dass ihr ihnen durch diese Ausstellung wieder einmal diese Methode des Raja-Yoga-Studiums zeigt, genauso wie ihr es vor 5.000 Jahren getan habt.

Der Vater sagt: Ihr macht diese Bemühungen gemäß Shrimat, so wie ihr es vor 5.000 Jahren getan habt. Man behauptet, dass die Dauer des Kreislaufs Hunderttausende von Jahren betrage und dass das Eiserne Zeitalter sich noch in seinen Kinderschuhen befinde. Ihr sagt, dass ihr euch bemüht, eure Gottheiten-Souveränität zu beanspruchen, so wie ihr es auch vor 5.000 Jahren getan habt. Die Menschen werden dann erstaunt sein, was ihr geschrieben habt. Sie sagen, dass es seit dem Goldenen Zeitalter Hunderttausende von Jahren her sei. Fragt sie dann, wo denn diese große Anzahl an Gottheiten sei. Die Bevölkerung der Hindus ist geringer; Hindus sind zu anderen Religionen übergetreten. So viele Hindus sind Moslems geworden. Sie werden Sheikhs genannt. Es gibt viele von ihnen. Manche glauben auch nicht, dass sie zur ursprünglichen, ewigen Gottheitenkultur gehören. Sie sprechen von der ursprünglichen Hindu-Religion. Jedoch ist die diese nicht die ursprüngliche und ewige Religion. Diese Dinge könnt ihr auch in den Zeitungen drucken. Es geht nicht darum, es in Illustrierten zu drucken. Es sollte in Hunderttausenden von Zeitungen gedruckt werden. Ja, dafür verlangen sie eine Menge Geld. Wenn ihr es ihnen erklärt, dann drucken sie es vielleicht. Sie können sogar den Kreislauf drucken. Sogar die Fragen, die Baba gestellt hat, könnt ihr in den Zeitungen drucken lassen: Ist Krishna der Gott der Gita oder ist es Shiva? Manchmal werden sie es kostenpflichtig drucken und manchmal auch umsonst. Baba sagt: Kinder, lasst es in den wichtigsten Zeitungen drucken. Doch nur wenn es jeden Tag gedruckt wird, wird es die Augen der Menschen öffnen. Wenn ihr es nur einmal drucken lasst, werden vielleicht einige es lesen und andere nicht. Wenn es aber jeden Tag gedruckt wird, wird es ihnen die Augen öffnen. Dann werden sie das Wissen schließlich verstehen. Für die Bemühung ist harte Arbeit nötig. Viele Maya-Stürme werden kommen. Es braucht Bemühungen, etwas in den Zeitungen drucken zu lassen und Ausstellungen zu machen. Eine Ausstellung findet in nur einer Ortschaft statt, während die Zeitungen überall ausgegeben werden. Baba denkt den ganzen Tag lang über diese Dinge nach. Er muss darüber sprechen, was getan werden kann und wie sich der Dienst weiter entwickeln kann. Ihr Kinder seid Gottes wahre Helfer. Der Gesellschaft zu helfen heißt auch, ihr zu dienen. Euch Kindern ist bewusst, dass all jene Gemeinschaften unrein sind. Sie sollten jetzt zu göttlichen Gesellschaften gemacht werden. Die Gesellschaft der ganzen Welt muss dazu gebracht werden, in den Himmel zu gelangen. Das Boot der ganzen Welt sinkt. Zuerst war die Welt der Himmel und jetzt ist sie zur Hölle geworden. Wie dreht sich ständig dieser Kreislauf? Das ist das Drama. Wenn es den Himmel gibt, existiert die Hölle nicht. Wohin geht sie? Sie dreht sich nach unten. Das Schauspiel muss sich wieder wenden. Dies ist ein lebendiges Schauspiel. Jede Handlung, Sekunde für Sekunde, ist in eurem Intellekt. Andere verstehen gar nichts. Würden sie das Drama verstehen, dann könnten sie nicht

behaupten, dass der Kreislauf Hunderttausende von Jahren andauere. Auch die Swastika ist absolut korrekt. Sie beten sogar die Swastika an, aber sie wissen nicht, was sie ist. Sie hat keinerlei Bedeutung für sie. Daher müsst ihr ihnen den Kreislauf erklären. Dieser Kreislauf dreht sich weiterhin in eurem Kopf. Ihr sagt, dass ihr euch von Menschen in Gottheiten verwandelt, von normalen Menschen in Narayan. Das ist Raja Yoga. Das Bild der Trimurti ist euch während des ganzen Tages bewusst. Durch Brahma erhaltet ihr das Königreich von Vishnus Land, und durch Shankar wird diese verkommene Welt beendet. Bleibt immer nur in diesen Gedanken. Bleibt immer sehr glücklich. Baba hat ein Medaillon anfertigen lassen, mit dem ihr ganz leicht erklären könnt. Ihr könnt auch diese Bilder – die Trimurti und den Kreislauf – auf Taschen drucken lassen. Das Bild von Lakshmi und Narayan enthält alles Übrige, und es erläutert auch alles von Krishna. Diese Dinge sind nicht im Bild des Kreislaufs enthalten. Wie viele Punkt könnte man schon in einem Bild darstellen? Daher wird das separat erklärt. Baba beschäftigt sich den ganzen Tag damit, wie man so schöne Tempel für Lakshmi und Narayan und auch für Krishna bauen kann, ohne überhaupt zu wissen, wer Lakshmi und Narayan oder Radhe und Krishna überhaupt sind. Ihr habt jetzt so viel Wissen erhalten. Daher solltet ihr sehr glücklich sein. Ihr könnt überall hingehen und Dienst tun. Ihr könnt sogar nach Shrinath Dware gehen und dort erklären. Erklärt dort den Tempelverwaltern. Nehmt Shiv Babas Licht in einer Schatulle mit, schaltet es ein und erklärt einer wichtigen Person, dann wird sie sich sehr freuen. Sie wird denken, dass Gott selbst eine Gestalt angenommen habe und ihm erkläre. Einige Kinder haben ein sehr reges Interesse daran, Dienst zu tun, aber sie gehen nicht zu den wichtigen Leuten. Ihr könnt überall hingehen und solche Leute treffen. Das ist keine Kostenfrage oder so. Anfangs mögen sie denken, dass ihr möglicherweise zu ihnen gekommen seid, um etwas von ihnen zu erhalten. Ihr solltet viele Methoden für den Dienst erfinden. Ansonsten vergeudet ihr eure Zeit. Jeder von euch sollte sein Herz befragen. Seid sehr gütig und bringt vielen Menschen Nutzen. Wenn ihr nicht vom Wissen gekostet habt, wird nicht der Geschmack für Barmherzigkeit da sein. Ansonsten könnt ihr Kinder sehr guten Dienst tun.

Baba zeigt euch viele Methoden für den Dienst. Sobald ihr von ihnen hört, solltet ihr losrennen, jedenfalls wenn ihr Zeit habt. Habt reges Interesse am Dienst, denn nur dann könnt ihr einen hohen Status beanspruchen. Ihr könnt sehr guten Dienst tun, indem ihr die Bilder der Trimurti und des Kreislaufs einsetzt. Ihr könnt das auch Ausländern, die hierherkommen, erklären. Dieses Wissen ist so gut! Es ist das Wissen über die Geschichte und Geografie der Welt. Die Sanyasis gehen ins Ausland, um den Menschen das Wissen des uralten Raja Yoga von Bharat zu geben, aber sie können es ihnen gar nicht vermitteln. Ihr jedoch besitzt alle Fakten und Zahlen, aber ihr braucht Mut, um es ihnen zu erklären. Ihr könnt alle Bilder mit dem Projektor zeigen und ihnen das Wissen geben und das wird sehr gut sein. Auch im Ausland könnt ihr durch die Projektoren sehr gut das Wissen darstellen. Die Leute werden sehr froh sein, wenn sie es hören. Wo befindet sich Christus jetzt und wann wird er wiederkommen? Sie werden das erkennen. Zumindest werden sie das Wissen über den Kreislauf des Dramas aufnehmen. Wenn ihr einen Projektor dabei habt, könnt ihr sehr guten Dienst tun. Niemand kann euch das verbieten. Ihr könnt es jedem erklären. Habt alle Dias dabei. Es wäre besser, wenn ihr sie auf Englisch habt. Ihr solltet euch auch bemühen. Wenn das Bewusstsein von jedem mit Shiv Baba verbunden ist, wird die Gründung ganz schnell stattfinden. Der Vater erklärt euch weiterhin entsprechend dem Dramaplan. Er fährt fort, euch Anweisungen zu geben. Wer diese Anweisungen bekommt, sollte sehr verständig, klug und weise sein. Die Beschriftung auf den Dias muss wirklich deutlich sein, damit die Menschen sie lesen können. Sie sollte sowohl in Hindi als auch in Englisch sein. Macht sie außerdem in den Sprachen Urdu und Madrasi. Dann wird es leicht sein, überall anhand des Projektors zu erklären. Macht den Dienst, andere euch gleich zu machen, denn nur dann könnt ihr

darauf hoffen, einen guten Status zu erwerben. Wenn nicht – welchen Status werdet ihr dann erlangen? Die armen Menschen sind sehr unglücklich. Wenn ihr ihnen den Vater vorstellt, freuen sie sich. Manche haben Baba niemals gesehen und schreiben Briefe an Baba: „Baba, ich werde auf jeden Fall meine Erbschaft von Dir beanspruchen!“ Es gibt so viele, die in Bindung leben. Nur wenn euer Name bekannt ist und sich euer Einfluss überall verbreitet, können sie frei werden. Befreit die, die euch ebenbürtig sind, aus dem 'Gefängnis'. Welchen Status würdet ihr erhalten, wenn ihr keinen Dienst tut? Am Ende werdet ihr von allem Visionen haben. Ihr werdet euch an alle falschen Handlungen erinnern, die ihr begangen habt. Der Vater wird euch Visionen von dem negativen Dienst (Disservice) geben, den ihr gemacht habt, nachdem ihr zum Vater gehörtet. Dann werdet ihr Reue empfinden. Daher fährt der Vater fort, euch zu erklären, dass ihr sehr gut im Dienst beschäftigt bleiben solltet. Baba braucht sehr gute Töchter für den Dienst. Denkt darüber nach, wie ihr in Babas Dienst mithelfen könnt, sodass euer Königreich schnell erschaffen wird. Bleibt am Dienst interessiert. Dienstfähige Kinder sollten sich sehr intensiv den Kopf darüber zerbrechen, wie sie diejenigen mit einem steinernen Intellekt in jene mit einem göttlichen Intellekt verwandeln können. Das ist keine Kleinigkeit. Nichtsdestotrotz solltet ihr Kinder so glücklich darüber sein, dass ihr erneut von Baba eure Erbschaft des Himmels beansprucht. Doch das findet im Verborgenen statt. Das Konto der karmischen Bindungen ist so stark, dass ihr nicht einmal die alte Welt vergesst. Euer Bewusstsein hält an wertlosen Dingen fest; es verbindet sich nicht mit der neuen Welt. Das wird als 'unrechtes Handeln' bezeichnet. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern Liebe Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Dient, um andere euch gleich zu machen. Führt nicht solche falschen Handlungen aus, dass ihr dann die Konsequenzen dafür tragen müsst. Bemüht euch, sehr, sehr lieblich zu werden.
2. Der Vater macht uns zu Herren über das feste und euer bewegliches Eigentum (Befreiung und Befreiung im Leben). Bleibt darüber glücklich und begeistert.

Segen: Mögt ihr Meister-Allmächtige Autoritäten sein, die all ihre physischen Sinne in Übereinstimmung mit Gesetz und Ordnung einsetzen.

Ein „Raj-Yogi, der eine Meister-Allmächtige-Autorität ist“ lässt als König seine Bürger, das heißt die physischen Sinne, gemäß Gesetz und Ordnung funktionieren. So wie ein König Hof hält, so solltet auch ihr jeden Tag Hof halten mit den Mitarbeitern eures Königreichs, d. h. den physischen Sinnen. Ihr solltet sie nach ihrem Befinden befragen und sicherstellen, dass keiner von ihnen in irgendeiner Art von Opposition zu euch steht und dass sie sich alle unter eurer Kontrolle befinden. Diejenigen, die Meister-Allmächtige-Autoritäten sind, können nicht betrogen werden, auch nicht von einem einzigen eurer physischen Sinne. Wenn ihr "Stopp" sagt, dann stoppen sie.

Slogan: All eure Kräfte zur rechten Zeit zu benutzen, das bedeutet, eine Meister-Allmächtige-Autorität zu sein.

***** O M S H A N T I *****